

Gute Punktwolken für BIM

Donnerstag, 7. September 2023, 17:00–18:30 Uhr

Online



© Abbildung: Ehemaliges Stammwerk der Knorr-Bremse AG, Bestandsaufmaß für BIM, Scan3D GmbH

Mit der stetig fortschreitenden Digitalisierung des Bauwesens und dem damit einhergehenden Einsatz der BIM-Methode wächst der Bedarf an digitalen Bestandsmodellen. Dies erfordert geeignete Grundlagendaten und effiziente Auswertungsmethoden. 3D Punktwolken können hier eine gute Basis liefern. Die entsprechende Messtechnik und die Werkzeuge zur Erstellung der daraus abgeleiteten 3D Modelle haben inzwischen einen hohen Produktivitätsgrad erreicht. Für eine zielgerichtete Umwandlung von Punktwolken in 3D Modelle sind die Qualitätsanforderungen an Punktwolken und Bestandsmodelle im Vorfeld zwischen Planer und Vermesser im Dialog zu definieren.

Es geht um:

- Wie definiert sich die Qualität von Punktwolken?
- Welche Auswertungsmethoden eignen sich für die Erstellung semantisch angereicherter BIM-Modelle?
- Wie unterscheiden sich die Qualitätsanforderungen der unterschiedlichen Anwendungsszenarien?

Der INTERGEO talk findet auf der Plattform „Zoom“ statt. Eine formlose Anmeldung ist erforderlich. Mit der Anmeldebestätigung erhalten angemeldete Teilnehmer: innen ihren Zugangslink. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Moderator:

- **Christian Clemen**, HTW Dresden, Geodäsie und BIM

Speaker:

- **Silvia Banemann**, BIM-Managerin, Autobahn GmbH
- **Andrea Buck**, SCD Architekten Ingenieure GmbH
- **Daniel Wujanz**, Scantra-Team bei technet GmbH
- **Bernhard Braun**, Geschäftsführer der IB&T Software GmbH
- **Lars Sörensen**, Geschäftsführer Scan3D Dienstleistungsgesellschaft mbH

Veranstalter:

DVW-Arbeitskreis 3 – Building Information Modeling
DVW-Arbeitskreis 8 – Mobile und autonome Sensorsysteme
BuildingSMART Fachgruppe BIM und GIS Integration

Kontakt:

Maya Mohrmann
maya.mohrmann@dvw.de

Anmeldung bis 6. September 2023

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Jetzt anmelden!

